

MUSEUMSPÄDAGOGISCHES
BEGLEITPROGRAMM

„Da bin ich“



Geschichten
für Kinder

von Wilhelm Busch
F. K. Waechter
Volker Kriegel
Philip Waechter



ROMANTIKERHAUS
STÄDTISCHE MUSEEN JENA

JenaKultur

14. Oktober 2017 – 11. Februar 2018

LITERATURMUSEUM ROMANTIKERHAUS

Unterm Markt 12a · 07743 Jena · www.romantikerhaus-jena.de
Dienstag – Sonntag 10 – 17 Uhr

„Wer bin ich?“

KITA UND GRUNDSCHULE

Der Künstler Philip Waechter stellt in seinen Geschichten Fragen: Wer bin ich? Wo gehe ich hin? Wie fühle ich mich? Die Kinder können in dieser Ausstellung die Erzählungen zu den Bildern entdecken. Dabei lernen sie einen Bären kennen, der selbstbewusst von sich sagt „Der Bär, das bin ich!“. Gemeinsam probieren wir aus, wie die Kinder ihre eigene Geschichte erzählen möchten.

max. 15 Kinder | ca. 60 Min.

„Wie eine kleine Angsthäsin mutig wird und zwei Bauern in Not geraten“

Führung durch die Ausstellung mit Theaterspiel

GRUNDSCHULE UND UNTERSTUFE

Das Vermächtnis Wilhelm Buschs und seiner Lausbuben Max und Moritz lebt im Schaffen nachfolgender Künstlergenerationen weiter. So können wir heute Rosi, eine kleine Angsthäsin, kennenlernen: Jede Nacht träumt sie von Monstern und Ungeheuern. Eines Tages beschließt Rosi, dass es so nicht weitergehen kann und unternimmt etwas ...

Und da gibt es das Märchen über zwei Bauern, die vom König zum Kriegsdienst gegen die Hopper gerufen werden und bei ihrer Rückkehr verwüstetes Land und eine verfaulte Ernte vorfinden.

Schaut euch gemeinsam mit uns ausgewählte Bildergeschichten in unserer Ausstellung an. In einem kleinen Theaterstück könnt ihr mit Kostümen und Requisiten ausgestattet eine der Geschichten nachspielen.

max. 15 SchülerInnen | 90 Min.

„Max und Moritz“ –

Karikatur und Comic im Kontext der Geschichte

Führung durch die Ausstellung mit selbstständiger Gruppenarbeit
MITTEL- UND OBERSTUFE

Von der romantischen Karikatur bis zum zeitgenössischen Comic ... Die SchülerInnen lernen – angefangen bei Wilhelm Busch als dem „Urvater des Comics“ – in dieser Ausstellung verschiedenste Formen der Illustration kennen. Sie erarbeiten sich gemeinschaftlich die unterschiedlichen Aspekte der Bildergeschichten, wie diese sich im Laufe der Jahrhunderte verändert haben und wie auch der Blick auf Kindheit sich stets im Wandel befindet. Optional mit der Möglichkeit, im Anschluss eine eigene Illustration zu skizzieren.

15 – 20 SchülerInnen | 60 – 90 Min.

„Das romantische Weihnachtszimmer“ – Weihnachten vor 200 Jahren

Wie jedes Jahr funkelt und glänzt es zur Weihnachtszeit im Salon: Ein romantischer Weihnachtsbaum lädt ab dem ersten Advent Jung und Alt ein, sich in seinem Schein niederzulassen und alten Geschichten zu lauschen. Bei seinem Anblick stellt sich manche Frage an vergangene Zeiten: Wie wurde vor 200 Jahren Weihnachten gefeiert? Welche Geschenke schmückten den Gabentisch? Woran erfreuten sich damals die Kinder? Mit einer kleinen Auswahl historischen Spielzeugs, Geschichten und Musik lassen wir das Weihnachten vergangener Zeiten wieder aufleben.

Nach einer Einführung in das Thema stellen wir den Salon auch gern für eine kleine „Weihnachtsfeier“ im geschlossenen Kreis zur Verfügung.

ca. 60 Minuten

Für Fragen, Anregungen und Wünsche zur Auswahl und Buchung der Programme wenden Sie sich gern direkt an uns unter: Telefon 3641 - 49-8249 oder per E-Mail an: bildung-romantikerhaus@jena.de.